Herren Bezirksklasse Gr. 1

TTC 1952 Anzefahr II : TTV 1951/66 Stadtallendorf IV
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

Groß macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf die Mannschaft des TTC 1952 Anzefahr II am vergangenen Freitag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV 1951/66 Stadtallendorf IV. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Oliver Groß.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Spratte / Merte beim 3:0-Erfolg gegen Malag / Hoos von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten anschließend Lauer / Groß beim 2:3 gegen Dörr / Dörr. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten indessen Schüßler / Brandt bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Nowek / Reitmeier. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Christopher Spratte und Daniel Malag beendet, das Christopher Spratte letztendlich gewann. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Andreas Lauer beim 18:16, 11:4, 11:4 gegen Harald Dörr. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Frank Merte wehrte eine 1:0 Satzführung von Jan Hoos ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Wenig Chancen ließ Oliver Groß beim 11:3, 11:6, 13:11 seinem Gegner Wolfgang Dörr. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Helmut Schüßler versäumte es hingegen mit einem 3:11, 11:8, 8:11, 5:11 gegen Klaus Reitmeier, einen Punkt für sein Team zu erringen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Tobias Brandt und Bartosz Nowek, das Tobias Brandt letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Es war ein langes Spiel, bis Christopher Spratte seine 2:3-Niederlage gegen Harald Dörr hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Andreas Lauer und Daniel Malag, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Eine ganz schön enge Kiste! Einen Erfolg verpasste im Anschluss Frank Merte bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Dörr. Der neue Zwischenstand war 8:4. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Groß sein 3:2 gegen Jan Hoos feiern konnte. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1952 Anzefahr II nun ein Punktekonto von 8:6 Punkten auf, während der TTV 1951/66 Stadtallendorf IV vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2021 gegen den TTC 1961 Weidenhausen ansteht, 2:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1952 Anzefahr II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2021 gegen den TTV Großseelheim 1972.

Statistik:
TTC 1952 Anzefahr II
Doppel: Spratte / Merte 1:0, Lauer / Groß 0:1, Schüßler / Brandt 1:0
Einzel: C. Spratte 1:1, A. Lauer 2:0, F. Merte 1:1, O. Groß 2:0, H. Schüßler 0:1, T. Brandt 1:0
TTV 1951/66 Stadtallendorf IV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2021 (13:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Dörr / Dörr 1:0, Malag / Hoos 0:1, Nowek / Reitmeier 0:1
Einzel: H. Dörr 1:1, D. Malag 0:2, W. Dörr 1:1, J. Hoos 0:2, B. Nowek 0:1, K. Reitmeier 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2021 (13:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").